

Welche «Husi» braucht's?

Vor drei Jahren wurde die «Husi» aus dem Lehrplan der Mittelschulen gestrichen. Eine Volksinitiative will sie wieder einführen. Über die Form der Wiedereinführung stritten Kantonsräte an einem Podium.

Thomas Ungricht

Für einmal waren die Rollen der Sparer am Mittwochabend im Saal vom Hotel Bahnhof Pfäffikon vertauscht. Die rechte Seite des Podiums mit den Kantonsräten Regula Kuhn, SVP, und Hanspeter Amstutz, EVP, sprach sich für eine Wiedereinführung der Husi aus. Mit der Abschaffung im Jahre 2004 wurde eindeutig am falschen Ort gespart, meinten beide übereinstimmend. Sie unterstützten deshalb die Initiative «Ja zur Husi», die eine Grundausbildung in Ernährungs- und Gesundheitslehre, Kochen, Haushaltsführung, Werken und Nähen im Form eines dreiwöchigen Internats vorsieht. Kuhns Partei, die SVP, ist für ihre harte Hand bei Finanzfragen bekannt, doch für Regula Kuhn selbst sind die jährlich wiederkehrenden Kosten von rund 4,5 Millionen

Franken gut investiertes Geld. «Diese Ausgaben müssten dann beim Strassenbau gespart werden.»

Für eine bekanntlich etwas grosszügigere Haltung bei den Finanzen stehen die SP und die CVP. Nicht so an diesem Podium. Beide Kantonsräte, Susanna Rusca Speck, SP, und Lorenz Schmid, CVP, sprachen sich zwar für eine Haushaltskür an der Schule aus. Doch beide Politiker glauben, dass die «Husi» in ihrer alten Form nicht mehr zeitgemäss und finanzierbar sei. Rusca Speck hätte zwar gerne wieder mehr hauswirtschaftliche Stunden an der Mittelschule, machte aber klar: «Die alte Lösung können wir uns nicht mehr leisten.» Die SP habe deshalb einen Gegenvorschlag eingereicht, über den die kantonsrätliche Kommission für Bildung und Kultur noch zu befinden habe. Im November kommen dann Initiative und, je nach Entscheid, auch der Gegenvorschlag vors Volk.

Wie sexy ist die Husi?

Auf die Frage der Moderatorin und ZO-Redaktorin Anna E. Guhl, wie sexy denn die Husi heutzutage noch sei, ging ein Lachen durch den Saal. Regula Kuhn findet die Husi «nicht wahnsinnig sexy, aber für mich ist sie überlebenswichtig. Die Schüler sollen die Grundelemente der Haushaltspflege lernen.»